

Pressemitteilung.

Führungswechsel bei Schöck.

Viel Erfahrung an der Spitze.

Baden-Baden, im Juni 24 - Die Schöck AG, eine in Deutschland marktführende und weltweit agierende Unternehmensgruppe der Bauzulieferindustrie mit Sitz in Baden-Baden, stellt ihre Führung neu auf. Der Aufsichtsrat und der bisherige Vorstandsvorsitzende Mike Bucher sind übereingekommen, die Zusammenarbeit zum 31. Mai 2024 aufgrund unterschiedlicher Auffassungen zur künftigen Ausrichtung der Schöck-Gruppe zu beenden. Neuer Vorstandsvorsitzender wird Alfons Hörmann, der bereits zum 1. Juni aus dem Aufsichtsrat in die operative Führung des Unternehmens wechselte. Damit wird in aktuell sehr herausfordernden Zeiten in der Baubranche eine nahtlose Führung sichergestellt.

Hörmann gehört dem Aufsichtsrat seit 1998 an. 2003 hat er vom Firmengründer Eberhard Schöck den Vorsitz des Gremiums übernommen und bis 2017 in dieser Rolle sowie von 2018 bis 2020 als Vorstandsvorsitzender die Erfolgsgeschichte des Unternehmens mitgeschrieben. Aus seiner aktuellen Tätigkeit als stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrates wird er nun auf Wunsch der Familie und des Aufsichtsrates nochmals in das operative Management wechseln und den Vorstandsvorsitz sowie den Vorstandsbereich Marketing/Vertrieb übernehmen. Gemeinsam mit den beiden langjährigen Vorständen Dr. Harald Braasch (Technik) und Thomas Stürzl (Finanzen) wird der Schwerpunkt darin liegen, die Schöck AG krisenfest aufzustellen und die

strategische Ausrichtung des Unternehmens neu zu justieren. In der Schöck Gruppe arbeiten aktuell ca. 1.000 Mitarbeiter an drei nationalen und zahlreichen internationalen Standorten.

Der Aufsichtsratsvorsitzende Nikolaus Wild fasst die aktuelle Weichenstellung zusammen: „Wir danken Mike Bucher für seinen Einsatz und die konstruktive Zusammenarbeit in der Führung der Unternehmensgruppe und wünschen ihm für seinen weiteren Weg alles Gute. Der Aufsichtsrat freut sich, dass wir mit Alfons Hörmann einen seit Jahrzehnten erfahrenen und geschätzten Kenner der Branche und des Unternehmens Schöck für diese zweifelsohne nicht einfache Aufgabe gewinnen konnten. Er wird gemeinsam mit dem gesamten Team der Krise trotzen und Schöck auf den künftigen Wachstumskurs vorbereiten. Wir Aufsichtsräte werden ihn und sein gesamtes Team dabei nach besten Kräften unterstützen.“

Felicitas Schöck, Aufsichtsratsmitglied und Vertreterin der Schöck-Familienstiftungen: „Aus Sicht der Familie und unserer zwei gemeinnützigen Stiftungen ist es von hohem Wert, dass wir mit Nikolaus Wild an der Spitze des Aufsichtsrates sowie mit Alfons Hörmann im Vorstandsvorsitz zwei langjährig erfahrene Unternehmer in der Verantwortung für unsere Unternehmen wissen. Nach wichtigen Weichenstellungen im Unternehmen soll Alfons Hörmann wieder an die Spitze des Aufsichtsrates zurückkehren und somit eine auch mittelfristig von Kontinuität geprägte Entwicklung bei Schöck sicherstellen.“

Alfons Hörmann freut sich auf die neue Herausforderung: „Schöck ist seit über 25 Jahren eine Herzensangelegenheit für mich. Insofern bin ich der Bitte der Familie und des Aufsichtsrates gerne nachgekommen und wechsle nochmals ins Tagesgeschäft des Unternehmens. Gemeinsam mit den Vorstandskollegen und dem bewährten Führungsteam wird es uns gelingen, die beeindruckende Erfolgsgeschichte des Unternehmens fortzuschreiben und trotz der Krise die Weichen für eine erfolgreiche Zukunft zu stellen. Ich fühle mich dem Erbe des Firmengründers Eberhard Schöck, der für uns alle ein Vorbild war, verpflichtet und möchte meinen

Beitrag leisten, dass seine Ideen und Werte in dem Unternehmen weiter aktiv gelebt werden.“

3.534 Zeichen (inkl. Leerzeichen)

www.schoeck.com

Bildunterschriften

[Neuer Vorsitz Vorstand.jpg]



*Aufsichtsratsvorsitzender Nikolaus Wild (links) und Vorstandsvorsitzender Alfons Hörmann (rechts) stellen in herausfordernden Zeiten eine nahtlose Führung der Schöck Gruppe sicher.
Foto: Schöck AG*

[Neuer Vorstand.jpg]



*Alfons Hörmann (Mitte) übernimmt als Vorstandsvorsitzender die Gesamtverantwortung der internationalen Schöck Gruppe zusammen mit den beiden bisherigen Vorstandskollegen Dr. Harald Braasch (Technik, rechts) und Thomas Stürzl (Kaufmännischer Bereich, links).
Foto: Schöck AG*

Über Schöck:

Die Schöck Gruppe ist mit rund 1.000 Mitarbeitern in mehr als 40 Märkten aktiv ist. Der Hauptsitz liegt in Baden-Baden am Fuße des Schwarzwalds, wo 1962 die Erfolgsgeschichte des Unternehmens begann. Firmengründer Eberhard Schöck nutzte sein Wissen und seine Baustellenerfahrung, um Produkte zu entwickeln, die den Bauablauf vereinfachen und bauphysikalische Probleme lösen. Diese Mission ist bis heute Fundament der Unternehmensphilosophie. Sie hat Schöck zum führenden Anbieter für zuverlässige und innovative Lösungen zur Verminderung von Wärmebrücken und Trittschall, für thermisch trennende Fassadenbefestigungen sowie Bewehrungstechnik werden lassen. Produkte von Schöck ermöglichen eine rationellere Bauweise und sichern nachhaltig die Bauqualität. Im Mittelpunkt stehen der bauphysikalische Nutzen und die Energieeffizienz. Für das Bauen von morgen treibt Schöck mit dem Bereich Digitalisierung den Workflow von der Planung bis zur Baustelle voran.

Ihre Fragen beantworten gern:**am Kommunikation**

Christine Schams

König-Karl-Straße 10

70372 Stuttgart

Tel.: 0711 – 92545-284

E-Mail: c.schams@amkommunikation.de